

Zum Schluss ohne Paddel

Kanurennensport

Göttingen. Mit guten Platzierungen sind die Rennkanuten der Waspo 08 von ihrer letzten Regatta der Saison zurückgekehrt. Auf der Strecke am Geste-Kanal in Bad Bederkesa traten mehr als 250 Kanuten aus 20 Vereinen an. Neben vielen Spaß- und Rahmenrennen wurden auch Wettbewerbe nach DKV-Richtlinien über 200 m und auf der Langstrecke ausgetragen.

Hierbei sorgte der zehnjährige Leon Baumann als jüngster Göttinger Starter für Erfolge, wurde über 2000 m Zweiter und freute sich über 200 m über Bronze. Als Garant für die vorderen

Plätze erwies sich wieder einmal der Junioren-Fahrer Max Staats der über 200 m Silber und



Max Staats über 6000 m Bronze gewann. Gemeinsam mit Malte Willig fuhr er auf der 200-Meter-Strecke auf Platz drei.

In der Leistungsklasse (LK) wurde Waspo-Neuzugang Julia Gierig über 6000 m sowie über 200 m hinter den beiden Europameisterinnen Sabrina Hering und Steffie Kriegerstein Dritte. Im KIV der männlichen Leistungsklasse gewannen Lars Bode, Alexander Baum, Norbert Eckardt und Till Steffen Bronze. Über die gleiche Strecke gewannen die Junioren mit Max Staats, Sebastian Fischer, Malte Willig und Lion Schettler Bronze. Unter großem Jubel der Zuschauer wurde zum Ende der Veranstaltung ein Rennen im KIV gestartet, das alle Aktive ohne Paddel absolvierten. Nur mit ihren Händen bewältigten sie die 200 m Strecke, es siegte der Göttinger Vierer der Junioren.